

Vereine und Verbände

Artikel: Vereine und Verbände

FREITAG, 20. AUGUST 2010

Vereine und Verbände

Ob in den Wäldern, in den Flüssen oder in den Meeren - überall auf der Welt schrumpft die biologische Vielfalt. Allein seit 1970 haben wir ein Drittel unserer natürlichen Lebensgrundlagen - das sind die Tier- und Pflanzenarten genauso wie die verschiedenen Lebensräume - für immer verloren. Damit unserem Planeten nicht die Luft ausgeht, ist die Wahrung der noch vorhandenen intakten Lebensräume und die Erhaltung wildlebender Tier- und Pflanzenarten eine unabdingbare Voraussetzung für das Überleben der Menschheit. Natur- und Artenschutz und der Erhalt so elementarer Lebensräume wie z.B. der tropischen Regenwälder sind ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduzierung der Erderwärmung. In zahlreichen Vereinen und Verbänden werden verschiedene Aktionen und Projekte für den Erhalt unsere Umwelt durchgeführt. Machen Sie doch einfach mal mit !

Im ganzen Bundesgebiet

Der **Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland** (BUND) setzt sich für den Schutz unserer Natur und Umwelt ein, damit die Erde für alle, die auf ihr leben, bewohnbar bleibt. Er engagiert sich zum Beispiel für den Klimaschutz und den Ausbau erneuerbarer Energien, für eine ökologische Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel und für den Schutz bedrohter Arten, des Waldes und des Wassers. Der BUND ist mit über 400.000 Mitgliedern und Förderern der größte Umweltverband in Deutschland. Weitere Informationen zum BUND finden Sie unter www.bund.net

Der Landesverband Schleswig Holstein des BUND stellt seine Aktionen unter www.bund-sh.de vor.

Der **Naturschutzbund Deutschland** e.V. (NABU) möchte Menschen dafür begeistern, sich durch gemeinschaftliches Handeln für den Erhalt der Natur einzusetzen. Ziel des NABU ist es, dass auch zukünftige Generationen eine Erde vorfinden, die lebenswert ist und die über eine große Vielzahl an Lebensräumen und Arten verfügt. Gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und ein Höchstmaß an endlichen Ressourcen sollen auch für unsere Kinder erhalten bleiben. Alles Wissenswerte zum NABU auf www.nabu.de

Greenpeace

Taten statt Warten ist das Motto der seit 1971 aktiven unabhängigen Umweltschutzorganisation Greenpeace, die aktiv und gewaltfrei auf weltweite Umweltprobleme hinweist. In 40 Ländern und auch in Hamburg engagieren sich Menschen zwischen 8 und 80 Jahren ehrenamtlich für den Erhalt der letzten Regenwälder, für erneuerbare Energien oder protestieren gegen Gentechnik in den Nahrungsmitteln oder die Ausbeutung der Meere. Informationen über die Aktivitäten von Greenpeace und wie Sie selbst mitmachen können erhalten Sie hier: www.greenpeace.de

WWF

Der **World Wide Found for Nature** (WWF) ist eine der größten und erfahrensten Naturschutzorganisationen der Welt und in über 100 Ländern aktiv. Über 2.100 Projekte weltweit hat der WWF Deutschland in 2007 mit großem Erfolg mit Spendengeldern initiiert und gefördert. Dennoch geht die Zerstörung der natürlichen Lebensräume weiter und viele Tierarten sind vom Aussterben bedroht. Für ihr Überleben können Sie sich durch Ihr Engagement im WWF einsetzen.

Agenda 21 Gruppen

Die Agenda 21 wurde 1992 auf der Konferenz für Umwelt und Entwicklung der Vereinten Nationen von 172 Staaten beschlossen und ist ein entwicklungs- und umweltpolitisches Aktionsprogramm für das 21. Jahrhundert. Die in der Agenda 21 verankerte nachhaltige Entwicklung hat das Ziel, durch eine veränderte Wirtschafts-, Umwelt- und Entwicklungspolitik die Bedürfnisse der heutigen Generation zu befriedigen, ohne die Chancen für zukünftige Generationen zu beeinträchtigen.

Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung muss in den Industrieländern die Wirtschaftspolitik angepasst werden, da diese Länder im Verhältnis zu der Gesamtbevölkerung wesentlich mehr Ressourcen verbrauchen. In den Entwicklungsländern bezieht sich die Agenda 21 eher auf die Verbesserung der Lebensbedingungen. Da viele globale Probleme am besten auf der lokalen Ebene zu lösen sind, sind alle Kommunen der 172 Unterzeichnerstaaten aufgerufen, eine eigene Agenda 21 zu erarbeiten und umzusetzen. Unter dem Motto "Global denken - lokal handeln" haben sich auch im Kreis Pinneberg örtliche Agenda 21 Gruppen gegründet, so zum Beispiel in Pinneberg, Rellingen Halstenbek und Uetersen.

Im Kreisgebiet

Wo Bäume dem Straßenbau zum Opfer fallen oder unsinnige Großprojekte durchgezogen werden sollen, ist der **Bund für Umwelt und Naturschutz** (BUND) vor Ort, um die Natur zu schützen. Wenn Sie auch im Kreis Pinneberg mitmachen wollen, an der Betreuung von Naturschutzflächen, der Organisation vom Umwelt- und Klimaschutz messen oder an kommunalpolitischen Zukunftskonzepten mitarbeiten möchten, dann finden Sie die Ortsgruppen und Ansprechpartner des BUND auf der nächsten Seite.

Informationen über die Aktivitäten der Kreisgruppe des BUND für Pinneberg finden Sie unter:
<http://pinneberg.bund.net/>

Wenn Sie ein paar Stunden Zeit im Monat übrig haben und aktiv etwas für den Natur- und Umweltschutz in ihrer Nähe tun möchten, erwarten Sie in den Ortsgruppen des **Naturschutzbundes Deutschland** (NABU) im Kreis Pinneberg interessante Aufgaben und Projekte im Artenschutz, in der Biotoppflege oder in der Schutzgebietenbetreuung. Auch Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung oder Vereinsmanagement können Tätigkeitsfelder für Ihr Engagement für die Umwelt sein. Eine Übersicht der Ortsgruppen finden Sie auf der nächsten Seite.

In der NABU Datenbank können sie ebenfalls über die Eingabe der Postleitzahl die Ansprechpartner vor Ort suchen oder schauen, ob sich in der Nähe ihres Urlaubsortes ein NABU Zentrum befindet, in dem Sie Natur zum Anfassen erleben können.

